

Inhalt:

www.savedata.ch

In den anerkannten IPS sind die Prozessdaten gemäss Spezifikation der SGI zu erfassen. Ein anonymisierter Datensatz pro Patient und Fall wird als MDSi an die zentrale Datenbank übermittelt und steht für gesamtschweizerische Statistiken zur Verfügung.

Eine Einsatzvariante dazu ist das web-basierte lokale Erfassungstool ISMed-MDSi.

1. Info zu MDSi Login und Demoversion	Seite 1
2. Bedienung des MDSi-Tool	Seite 2
3. Schlusskontrolle und Validierung des MDSi	Seite 5
4. Datenexport lokal und in zentrale SGI Datenbank	Seite 7

1. Info zu MDSi Login und Demoversion

Die Prozessdatenerhebung ist Patientengebunden und wird somit lokal innerhalb Ihrer Klinik erfasst. Der Zugang (Browser Link) sowie das persönliche Passwort (Login) wird von Ihrer Klinik betreut.

Als Standart wird das MDSi Tool in Ihrer Klinik wie folgt aufgerufen:

- öffnen des Web Browsers z.B. Internet Explorer
- als URL Adresse eingeben: mdsi

Für Schulungs- und Testzwecke steht eine Demoversion des Prozessdatentool im Internet zur Verfügung. Hier erreichen Sie per Login eine Demoversion des lokalen Moduls Leistungserfassung.

<https://www.savedata.ch/mdsilocdemo>

Das Zugangspasswort für den Demobereich ist:

mds

mds

Login **MDSi Prozess**

Name:

Passwort:

[neues Passwort](#)

2. Bedienung des MDSi-Tool

Neue Patienten können mit der einfachen Patientenmaske aufgenommen werden.

Die aktuelle Patientensicht zeigt Ihnen eine Zusammenstellung der wichtigsten Daten aller Patienten der IPS für diesen Tag. Auf der Liste der aktuellen Patienten werden die Schichtdaten (NEMS) pro gewählten Tag eingetragen. Für diese Liste wird das Austrittsdatum des Patienten kontrolliert. Der Link auf dem Patientennamen erlaubt Ihnen die Nachkodierung des IPS- Patientenfall.

BETT	PATIENT	GEB.DAT.	N/EIN.DAT.	DIAGNOSE	INTERVENTION	SAPS	ISS	NEMS
D1	Fr. Farbe Margrit	25.04.1934	E 28.04 21:50	N1:	50: Anzeigen	30		II II II
D2	Fr. Rolex Margrit	22.06.1946	E 02.05 13:05	N9:	30: Anzeigen	29		II II II
D3	Hr. Notter Heinz	22.04.1938	N 27.04 19:45	N5:	50: AnzeigenVorbelegt	55		II II II
E1	Fr. Notter Marie-Jose	01.09.1928	N 29.04 17:30	A9:	40:	36		IB II II
E2	Fr. Globi Elisabetha	02.03.1927	N 01.05 22:50	:	: AnzeigenAWP			II II
E2	Hr. Lang Max	20.04.1934	E 02.05 14:00	C1:	11: AnzeigenAnzeigen	60		IA IA
E3	Hr. De' Dividi Alfred	14.10.1948	N 02.05 16:05	C9:	00: AnzeigenVorbelegt	15		IB II
E3	Hr. Hugentobler Claudio	13.03.1976	N 01.05 14:20	:	80: AWP			II II
G1	Hr. Globi Sandro	07.02.1944	E 02.05 13:15	C9:	11: VorbelegtAnzeigen	27		IA IA

Die Schichtzeiten wurden von der SGI als 3 ganze Schichten pro Kalendertag spezifiziert. Somit gelten die Schichtwechsel um 24:00 – 08:00 – 16:00 Uhr. Patienten welche den Eintrittszeitpunkt vor diesem Schichtwechsel haben, zeigen farblich die gewünschte Kodierung. Zur Schlussvalidierung müssen die Anzahl Schichten zur Aufenthaltsdauer (LOS) übereinstimmen.

Das NEMS Formular muss vollständig erfasst werden. Die Hilfeseite zeigt Ihnen den Anhang 7 aus dem SGI MDSi Konzept.

Auf der Nachkodierungsmaske sind die Patienten- Fallkodierungen wie SAPSII, PIM oder ISS zu finden. Ebenfalls erfassen Sie hier die Austrittsmerkmale sowie den Austrittszeitpunkt.

Die Fallkodierungen werden analog dem Beispiel SAPSII eingetragen und die automatisch berechneten Score-Werte in die Patientensicht übertragen.

Parameter	Value
Altersklasse des Patienten	75 - 79
Chron. Krankheiten	Keine chron. Krankheiten
Aufnahmeart	Chirurgisch ungeplant
Herzfrequenz	0: 70 - 119
Systolischer Blutdruck	0: 100 - 199
Körpertemperatur	0: Schlechtester Wert 0. - 24.h
Urinausscheidung (24 h)	4: 500 - 999ml / 24h
GCS	5: 11 - 13
SAPS-Score	36
pO2	> 15 kPa (> 114 mm Hg)
FiO2	Spontanatmung, FiO2 kl. 0.4
Bikarbonat	0: >= 20 mEq/l
Natrium	0: 125 - 144 mmol/l
Kalium	3: > 4.9 mmol/l
Harnstoff	0: < 10mmol/l (< 0.6 g/l)
Bilirubin	0: < 68.4 umol/l (< 4.0 mg/dl)
Leuk	0: 1 - 19.9
SAPS-Mortality	17% (Kollektivwert)

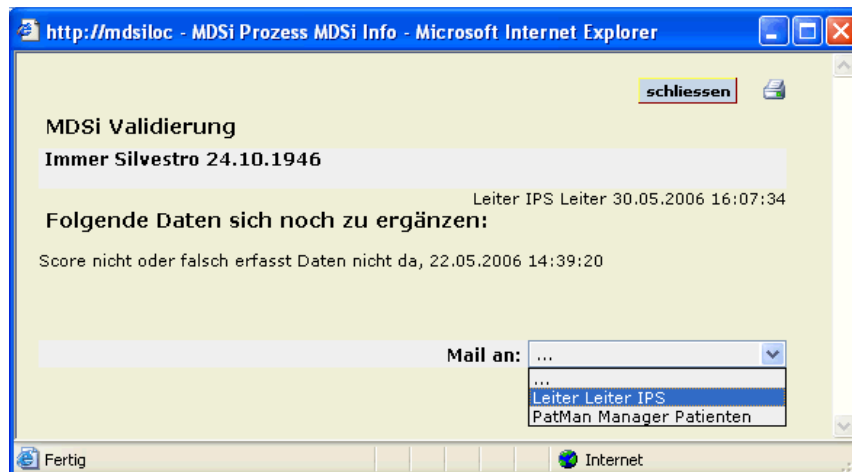
ISS Category	Value
ISS Cerebrum	...
ISS Thorax	...
ISS Wirbelsäule	...
ISS Haut/Verbrennung	...
ISS Gesichtsschädel	...
ISS Abdomen	...
ISS Beweg.Apparat	...
ISS-Score	

3. Schlusskontrolle und Validierung des MDSi

Mit der Patientensuche kann der gesamte IPS Aufenthalt eines Patienten dargestellt werden. Die "ToDo Liste" zeigt all jene Patienten, welche noch nicht abgeschlossen kodiert sind. Die aktivierte Validierung auf der "ToDo Liste" erstellt pro Patient den minimalen Datensatz der SGI (MDSi) oder ein entsprechendes Fehlerprotokoll.

The screenshot shows the 'MDSi process data' application interface. At the top, there are navigation tabs: 'MDSi', 'Optionen', 'ToDo Liste', 'Pat.suchen', 'Statistik', 'Export Lokal', 'Export SGI', and 'Benutzer'. Below the tabs, there is a search bar with fields for 'Name', 'Geb', 'ab EinDat', and a 'SUCHEN' button. A yellow warning message reads: 'Stellen Sie bitte die Suche genauer ein. Sie sehen die ersten 50 Zeilen von Total 145.' Below this is a table with columns: 'PATIENT', 'GEB.DAT.', 'EIN.DAT.', 'Del', 'AUS.DAT.', 'DIAGNOSE', 'INTERVENTION', 'SAPS', 'ISS', 'Datum', and 'NEMO T A'. Three rows are visible, with the first two circled in yellow. The first row is for 'Hr. Hugentobler Hans' and the second for 'Hr. immer Silvestro'. The third row is for 'Fr. Meier Lydia'.

Eine unvollständige Kodierung kann mit dem Fehlerprotokoll direkt per Mail an die verantwortliche Person gesendet werden.



Ziel einer vollständigen Kodierung ist: die ToDo Liste möglichst aktuell, leer zu halten. Patientendaten die auf der ToDo Liste abgeschlossen werden, sind anschliessend schreibgeschützt, in der Statistik und für den Export bereit.

Abgeschlossene Kodierungen werden in der SGI Statistik dargestellt.

MDSi process data

MDSi Optionen
 ToDo Liste Pat. suchen **Statistik** Export Lokal Export SGI Benutzer

Auswahlkriterien zur Berechnung der SGI Kennzahlen
 Leiter IPS Leiter 30.05.2006 16:28:21

Jahr: 2006
 Monat: alle
 Kennzahlen: alle ips

Absolute Kennzahlen alle IPS

Anzahl Eintritte	803	Wiedereintritte (<48 Std.)	2%
Alter (mean±SD)	62±16	Ungeplante Eintritte	38%
SAPS-2 (erste 24 Std., mean±SD)	30±18	Low Risk Eintritte (SAPS < 20)	32%
PIM-II	34±4	Kurz-Aufenthalte (<6 Std.)	1%
CRIB-II	0±0	Männlich	62%
Total erbrachte Schichten	5729	Weiblich	38%
Total erbrachte Tage	1620		
Aufenthaltsdauer (Tage, mean±SD)	2±3.8		

Patientenbewegungen

Herkunft ...		Verlegungs-Ort des Patienten ...	
Notfallstation/direkt	7%	gleiches Spital, Abteilung	88%

Vergleichende Kennzahlen

Altersverteilung
 Ihre Station = oranger Balken

Alle Patienten mit LOS > 1 Tag
 Median Ihrer Station (rote Linie) vs. SGI



4. Datenexport lokal und in zentrale SGI Datenbank

Die erfassten Daten können für Statistiken und Studien in ein Excel- Format exportiert und lokal verwendet werden. Das Excel Format ist durch die SGI spezifiziert und enthält ebenfalls die lokalen Zusatzdaten pro Patient und Schicht.

Es sind 4 Datensätze spezifiziert welche Sie über einen Datumsbereich auswählen.

The screenshot shows the 'MDSi process data' application interface. The 'Export Lokal' menu is selected, leading to a selection screen for local data export to Excel. The selection criteria are 'Auswahl nach Eintrittsdatum' (Selection by admission date) from 30.04.2006 to 30.05.2006. Below this, a 'Download local Excel Sheet' section shows a list of statistics: from: 30.04.2006, to: 30.05.2006, patfall: 195, NEMSDate: 952, NEMSPat: 848, MDSi: 95. A 'download' button is visible. The main part of the screenshot is a preview of an Excel spreadsheet with the following columns: MDSID, PD_PatID, PD_FID, PD_Name, PD_Vornam, PD_GebDat, PD_Sex, PD_Bett, PD_EinDat, PD_Wo. The data rows are numbered 1 to 9.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	MDSID	PD_PatID	PD_FID	PD_Name	PD_Vornam	PD_GebDat	PD_Sex	PD_Bett	PD_EinDat	PD_Wo
2	4540			Maier	Andreas	19671116	M	G3	20060430025	
3	4541			Mayer	Rosemarie	19451205	F	B1	20060430044	
4	4542			Tester	Sandra	19730106	F	G1	20060430074	Z
5	4543			Uhr	Michael	19571019	M	E3	20060430115	A
6	4544			Tag	Roswitha	19270416	F	B1	20060430155	
7	4545			Compi	Margaretha	19330228	F	B2	20060430181	
8	4546			Farbe	Paul	19310407	M	A	20060430184	A
9	4547			Immer	Nicole	19740824	F	B2	20060430221	A

Abgeschlossenen Datensätze werden periodisch, manuell für den Export in die zentrale Datenbank der SGI ausgelöst. Die Exportvorgänge werden lokal protokolliert und archiviert.

The screenshot shows the 'MDSi process data' application interface with the 'Export SGI' menu selected. The main area displays 'Export an MDSi Zentral' and a confirmation message: 'Die Datensätze werden an die MDSi zentrale übermittelt. MDSi Database'. Below this, a yellow bar states 'Es Sind 2 Sätze zum Export bereit.' (There are 2 records ready for export). A 'Datafiles' button is visible in the bottom right corner.